



Rainer Maria Rilke:

Ich ließ meinen Engel lange nicht los
Und er verarmte mir in den Armen
Und wurde klein und ich wurde groß:
Und auf einmal war ich das Erbarmen
Und er eine zitternde Bitte bloß.

Da hab ich ihm seine Himmel gegeben –
Und er ließ mir das Nahe, daraus er entwand;
Er lernte das Schweben, ich lernte das Leben
Und wir haben langsam einander erkannt.